

Brücke zu einem schwierigen Thema

TREBUR Ehrenamtliche für Hospize gesucht

Mit „Blick durch die Tür“, einer Lesung mit Musik, haben Anette Welp und Susanne Landskron ihrem Publikum kürzlich das Thema Tod behutsam näher gebracht. Eingeladen hatten das Hospiz Mainspitze und Wegwarte, ein ambulanter Hospiz- und Palliativdienst in das „Café zu mir“ in Trebur. Immer neue Stühle mussten in den hinteren Raum des Cafés gestellt werden. Dreißig Interessierte ließen sich auf das Tabuthema Sterben und Tod ein.

Qualifizierungsangebote

Bereits zu Beginn offenbarte Veronika Weizsäcker von dem Hospiz Mainspitze auch ihre Bitte: „Wir suchen dringend Unterstützung. Wir würden uns freuen, wenn Sie bereit wären, eine Qualifizierung für ehrenamtliche Mitarbeit im ambulanten Hospizdienst zu machen.“ Für die Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen sei nach Angaben des Vereins die eigene Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer erforderlich. „Ein einfühlsamer Umgang mit Menschen in schwierigen Lebenssituationen ist nur möglich, wenn die eigenen Grenzen bewusst gemacht und angenommen werden.“ Persönliche Sozial-, Wissens- und Handlungskom-

petenz sind Ziele der Qualifizierung.

Wie hilfreich und unterstützend ehrenamtliche Hospizhelferinnen- und Helfer sind, konnte auch Anette Welp betätigen. „Erst wenn wir mit dem Tod in Berührung kommen, setzen wir uns mit ihm auseinander“, leitete sie ihre Erzählung „Mein Mensch stirbt“ ein, mit der sie ihre Erfahrungen verarbeitete. Die Rüsselsheimer Musikerin Susanne Landskron komponierte passend zu dem 36 Seiten umfassenden Büchlein intuitiv insgesamt 36 kurze Musikstücke für Klavier, die sich auf die gelesenen Textpassagen beziehen. Die einfühlsam vorgebrachte Musik kommentierte und interpretiert die von intensivem Erleben geprägte Lesung.

Start im September

Die Seminare zur Qualifizierung „Lebensbegleitung für schwerkranken und sterbende Menschen“ beginnen am 21. September. Nähere Informationen zum Seminar erhalten Interessierte unter der Telefonnummer (0 61 58) 9 41 24 28 (Wegwarte) oder (0 61 34) 5 57 5 05 (Hospiz Mainspitze e.V.). Das Büchlein „Mein Mensch stirbt“ sowie das Hörbuch „Blick durch die Tür“ sind erhältlich im Buchhandel. *red*